

6

Der ist dort kumen in die himmelschich  
Dieselbe solt du fur dich nemen  
Vnd solt dich mehrer lere hie nicht stremen  
Zeigt dir em plinder em vertute von  
Volligest du ihm du trist nicht vnericht davon  
Ich gebe dir gern so einen guten rat  
Als einer der zu den heiligen geschworen mu  
Der hie der sprach ich beger der stampten  
Dem lere die hat mich so seire dmettingen  
Dem wett die kumen von got dem kreuz  
Alle doctoris mochtet mich nicht hasz geleuen  
Du trast der katzen die strelle aninden  
Ich will mich in allen den stunden lassen vnden  
Die du mich dann hie hast getreut  
Kem besser predigt als mir gehort  
Der frischend liek sich den plinden  
Vann in die gnad gottes wond vnnun  
Das im sem lere ihm hertzen betrebet  
Das er furebas dreweile er lebet  
Alle - unwochen inde vnewen solllich geste  
Vnd das in von sernen essen das peste  
Das im insundheit was bereit  
Dortzu er mit solllich lere vor sent  
Das sie von allen wen sinden lieke  
Das sie die gnade gottes wondre weye  
Dinkon h sele ward glorifiziert  
Dortzu brecht sie der bishoff n mit  
Nu sprechs ich der noch einen solllichen  
Vnd der der katzen die strelle aninden  
Vnd feulich die vnewen getrost gesmette